Anlage für Klärschlamm

Burgebrach, Bayern

Projektdaten

Inbetriebnahme:	April 2016
Inputstoffe:	16m³/d Klärschlamm mit 4-4,5% TS-Gehalt

Technische Daten

Eintragssystem:	Pumpe
Faulbehälter:	420m³ (Ø 9,21m, H 6,30m)
Gasspeicherdach:	max. 68m³
BHKW:	$28kW_{el} + 58kW_{th}$

Besonderheit

Bislang wurde auf der 13.000 EW-Kläranlage in Burgebrach (Bayern) der Klärschlamm ohne Nutzung des Faulgases stabilisiert. Durch die Installation der Faulungsanlage wird nachhaltiges und klimafreundliches Energiekonzept etabliert und zudem das Klärschlammaufkommen reduzieren. Insgesamt werden die CSB-Frachten im Abwasser um rund ein Drittel gesenkt. Aber auch die Minimierung der Geruchsemissionen war ausschlaggebend für die Entscheidung für eine Anaerobstufe.

Auch finanziell lohnt sich die Anlagenerweiterung: Aus den genannten Vorteilen und der Förderung über das Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz (KWK-Bonus) ergibt sich ein jährlicher Kostenvorteil von einem mittleren fünfstelligen Betrag.

Durch die Modulbauweise ist der V4A-Faulbehälter innerhalb kürzester Zeit errichtet.

WELTEC BIOPOWER

Organic energy worldwide

Stand: Februar 2017